Syscon SBS
THE SMALL BUSINESS SOLUTION

Syscon Lager – die Lagerbewirtschaftung

Eine Applikation aus

Syscon SBS – The Small Business Solution

Syscon Systemberatungs AG
Zweierstrasse 129
8003 Zürich
Schweiz

Tel. +41 (0)44 454 20 10
Fax +41 (0)44 454 20 19
Email info@syscon.ch
URL http://www.syscon.ch

Die wichtigsten Merkmale von Syscon SBS

Syscon SBS hilft Unternehmens-Ressourcen zu nutzen

Effiziente Abfragen gewährleisten einen schellen Zugriff auf den Datenbestand, strukturierte Abläufe und ein absolut zuverlässiges Datenmanagement sichern eine hohe Informationsqualität.

Syscon SBS ist ein ERP-System

Die Zusammenhänge zwischen Verkauf, Einkauf und Lager werden genutzt und zu einer umfassenden Lösung mit dem Rechnungswesen verbunden. Für Handelsgesellschaften, Produktionsbetriebe und auch für Unternehmen des Dienstleistungssektors ist Syscon SBS das geeignete Werkzeug für die Administration.

Syscon SBS arbeitet Browser gesteuert

Die Anwendung wird im Browser verwaltet. Sie ist Plattform unabhängig und kann unter Windows, MacOS oder Linux betrieben werden. Syscon SBS unterstützt eBusiness und eCommerce.

Syscon SBS ermöglicht Branchenlösungen

Als Standardanwendung konzipiert löst Syscon SBS bereits einen grossen Teil der Anforderungen aus dem Bereich der kleinen und mittleren Unternehmen und wo nötig lässt sich die Basislösung schnell und kostengünstig an branchenspezifische Besonderheiten anpassen

Syscon SBS ist im Internet genau so effizient wie lokal

Die Programme basieren auf Open Source Software: Linux (Debian), Firefox (Mozilla), PostgreSQL, Zope, JasperReports und andere mehr.

Testen Sie Syscon SBS auf unserer Online-Demo: http://www.syscon.ch/erploesung/demo_sbs

Syscon Lager – die Lagerbewirtschaftung

Syscon Lager führt die Lagerbuchhaltung und ermittelt den Lagerbestand, falls gewünscht, nach Lagerorten getrennt. Alle Bewegungen aus dem Verkauf fliessen automatisch in die Applikation ein, während die Bewegungen aus dem Einkauf manuell erfasst werden müssen. Mit der integrierten Lotbuchhaltung können einzelne Produkte aus bestimmten Lieferungen eines Lieferanten vom Einkauf bis zum vollständigen Verkauf verfolgt werden. Das Lot gruppiert alle ihm zugeordneten Bewegungen.

Nach erfolgter Bestandesaufnahme ermittelt das Inventar allfällige Differenzen und verbucht sie automatisch. Analysen der Bestandesentwicklung liefern interessante Kennzahlen und berechnen die während einer bestimmten Periode erzielten Bruttomargen.

Lagerbewegungen

Lagerbewegungen fallen im Einkauf und im Verkauf an und verändern laufend den Lagerbestand. Um diese Veränderungen unter Kontrolle zu halten, müssen alle Lagerbewegungen erfasst werden. Einkaufsseitig erfolgt dies manuell, verkaufsseitig werden die Bewegungen automatisch der Lagerbuchhaltung zugeführt. Zu Kontrollzwecken bietet Syscon Lager verschiedene Auswertungen über die verarbeiteten Lagerbewegungen.

Erfassung

Lagerbewegungen werden ursprungsgetrennt erfasst. Für die Bewegungen aus dem Einkauf und aus dem Verkauf bestehen je separate Erfassungsmasken. Damit ist sichergestellt, dass Artikelwerte nach einkaufsbezogenen und nach verkaufsbezogenen Kriterien korrekt nachgeführt werden. In Verbindung mit Syscon Verkauf erübrigt sich die manuelle, verkaufsbezogene Erfassung, weil diese Bewegungen automatisch ins Lager übertragen werden.

- **Definitive Lagerbewegungen (Einkauf)**
  Mit dieser Maske werden Bewegungen aus Einkauf und Produktion erfasst. Es wird unterschieden zwischen Zugang, Abgang, Differenz und Lagerortwechsel. Neben dem Artikel und der Menge werden hier der Einkaufspreis, Rabatte und Bezugsspesen eingegeben, woraus der Nettobetrag der Bewegung berechnet wird. Falls gewünscht kann die Bewegung einem Lagerort zugewiesen, in ein vordefiniertes Lot eingefügt und einem Lieferanten angerechnet werden.

  Die Erfassung der Lagerbewegungen (Verkauf) entspricht weitgehend jener für Bewegungen aus dem Einkauf. Statt Einkaufpreisen werden hier die erzielten Verkaufspreise erfasst und der Kunde tritt anstelle des Lieferanten. Der Nettobetrag der Bewegung dient der Bewertung der Artikel zu Verkaufspreisen.

- **Provisorische Lagerbewegungen**
  Mit dieser Bewegungsart, die nur Mengen nachführt, wird der Lagerbestand zur Überbrückung kurzfristiger Fehlmengen provisorisch erhöht. Dies verhindert, dass Artikel unnötig in Rückstand gesetzt oder zur Beschaffung vorgeschlagen werden. Mit der Erfassung der definitiven wird die betroffene, provisorische Bewegung automatisch gelöscht.

Bewegungslisten

Die Liste **Artikelbewegungen** dient der Kontrolle. Jeder vorgegebene Artikel ist darin aufgeführt, mit allen Bewegungen, welche innerhalb der gewünschten Periode erfolgt sind. Das **Artikelkonto** stellt die ausgewählten Artikel in Kontoform dar. Die aufgeführten Bewegungen werden als Rekapitulation zusammengefasst mit Umsatz zu Einkaufs- und Verkaufspreisen, Bruttogewinn und Bruttomarge.

Rekapitulation	Umsatz zu Ø Verkaufspreis	1403.70	1.905	2674.05
	Umsatz zu Ø Einkaufspreis	950.72	1.905	1811.12
	Bruttogewinn			**862.93**
	Bruttomarge auf Umsatz zu Verkaufspreis			32.27 %

Ausdruck: Rekapitulation Artikelkonto

Beide Listen weisen Mengen und Nettobeträge aus, die nach Zugang und Abgang getrennt sind. Beide Listen können über Suchbegriffe, Vorgabe eines Artikels sowie durch Auswahl der Bewegungen nach Datum abgerufen werden.

Bestandesführung

Neben der laufenden Ermittlung des aktuellen Lagerbestands, welche bereits im Zusammenhang mit der Erfassung der Lagerbewegungen erfolgt, schreibt Syscon Lager die Bestandesentwicklung nach vorgegebenen Perioden fort. Der Bestand am Ende einer Periode und die Entwicklung dahin ab Ende Vorperiode werden nach Bewegungsart gruppiert berechnet und gespeichert. Diese Daten bilden die Grundlage für die Berechnung verschiedener Kennzahlen.

Periodisch werden alle Lagerbewegungen kumuliert, um aktuelle Lagerbestände sofort anzeigen zu können. Die kumulierten Bewegungen bleiben für spätere Auswertungen im System erhalten.

Bestandeslisten

Für den Ausweis der Artikelbestände bestehen die beiden Auswertungen „Artikelbestand – Mengen“ und „Artikelbestand – Mengen und Werte“.

Sie sind nach Suchbegriffen sortiert und enthalten alle Artikel, welche am vorgegebenen Stichtag einen Bestand aufweisen. Die erste Liste zeigt nur Mengen, während die zweite für jeden Artikel die Menge, einen Preis und den Wert ausweist. Die Bewertung ist zum durchschnittlichen Einstandspreis, oder zum Standardpreis des Artikels möglich.

Artikelbestand - Mengen und Werte per 31.12.2009
Syscon

Seite: 1
18501 / 30.04.2010
Bewertung: D EP

Artikel-Nr. /Artikel	Meh	Spezifikation	Menge	Preis	Betrag
Holzhandel					
Arve					
Arve bearbeitet					
511-30.500.30 Arve 1. Qualität	m3	5.00m x 30cm x 30mm	52.792	950.72	50190.27
511-30.500.30.stk Arve 1. Qualität	m3	5.00m x 30cm x 30mm	5.411	511.14	2765.80
Subtotal Arve bearbeitet					**52956.07**
Subtotal Arve					**52956.07**
Eiche					
Eiche bearbeitet					
501-30.500.30 Eiche 1. Qualität	m3	5.00m x 30cm x 30mm	54.244	1691.31	91743.54

Ausdruck: Artikelbestand – Mengen und Werte

Der Umfang beider Listen kann über die Auswahl der Artikel nach Suchbegriffen begrenzt werden.

Inventar

Das Inventar umfasst die beiden Teile Inventaraufnahme und Inventarverbuchung. Der erste Teil bietet Hilfslisten zur Unterstützung der Inventaraufnahme, eine Maske für die Erfassung der gezählten Lagerbestände sowie eine Liste zur einfachen Kontrolle der erfassten Mengen. Im zweiten Teil wird die Inventaraufnahme verbucht und allfällige Differenzbuchungen werden automatisch in die ins Lager eingefügt.

Die Konzeption der Programme erlaubt eine rollende Inventur. Die Aufnahme kann rückwirkend auf ein bestimmtes Inventardatum erfolgen. Bewegungen neueren Datums können trotzdem im Lager verbucht werden, ohne die Inventur zu beeinflussen.

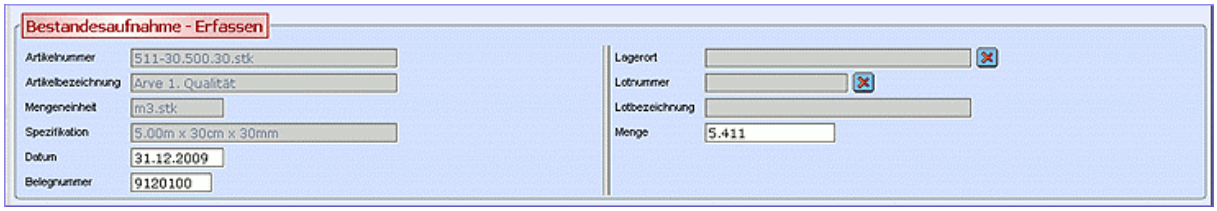
Aufnahme

Für die Vorbereitung der Inventaraufnahme stehen folgende zwei Listen zur Verfügung

- **Artikel für Bestandesaufnahme**
- **Lagerbestand provisorisch**

Die erste Liste zeigt alle Artikel, die im Lager geführt werden mit Nummer, Bezeichnung, Spezifikation und Mengeneinheit. Die zweite enthält zusätzlich zu den reinen Artikeldaten auch die im System per Inventardatum am Lager verfügbaren Mengen. Falls Artikel an verschiedenen Lagerorten liegen oder in Lots eingebunden sind, weist die Liste auch die Angaben dazu aus. Für beide Listen können die Artikel nach Suchbegriffen ausgewählt werden.

Für die **Erfassung der Bestandesaufnahme** wird die folgende Maske eingesetzt.



Maske: Bestandesaufnahme

Die gezählten Artikel werden anhand der Zähllisten auf den Bildschirm abgerufen, mit der Zählmenge ergänzt und gespeichert. Der gleiche Artikel kann mehrmals erfasst werden. Beim Verbuchen werden allfällige Teilmengen zu einem Gesamtbestand pro Artikel zusammengefasst.

Zur Kontrolle der erfassten Artikelbestände dient die Liste **Bestandesaufnahme**, die pro Artikel jede bereits erfasste Inventaraufnahme ausweist, ebenso wie die Zuordnung von gezählten Mengen zu Lots oder Lagerorten.

Verbuchung

Mit dem **Verbuchen der Differenzen** zwischen der Bestandesaufnahme und den am Inventardatum im System verfügbaren Mengen wird die Inventaraufnahme abgeschlossen. Wenn Differenzen ermittelt werden, bereinigt Syscon Lager den Bestand der Lagerbuchhaltung mit einer automatisch aufgesetzten Differenzbuchung. Falls nötig kann das Verbuchen der Differenzen wiederholt werden.

Die Liste **Inventardifferenzen** weist alle Artikel aus, deren Bestand am Inventardatum automatisch an den gezählten Inventarbestand angepasst wurden.

Statistiken

Syscon Lager liefert Auswertungen, die auf den verbuchten Bewegungen basieren, einerseits aus der Lagerbuchhaltung und andererseits aus der Lot-Buchhaltung. Während für die Lagerauswertungen die Bestandesentwicklung im Vordergrund steht mit Anfangsbestand, Zugang, Abgang und Endbestand in einer bestimmten Periode, liefern die Lotauswertungen die Bewegungen im Lot in Journalform, vom ersten Zugang bis zum letzten Abgang.

Bestandesentwicklung

Die Bestandesentwicklung kann mit Mengen oder mit Werten aufbereitet werden. Während die Aufbereitung mit Mengen Statistikdaten pro Artikel liefert, kann die Aufbereitung mit Werten Statistikdaten pro Artikel oder als Rekapitulation nach Statistikgruppen ermitteln.

Je nach Art der Aufbereitung enthalten die Statistikspalten andere Aussagen:

- *Mengen:* Bestand, Zugang, Abgang, Differenzen, Endbestand
- *Werte:* Bestand, Zugang, Abgang zu EP, Endbestand, Abgang zu VP, Marge in Prozent

Als Sortierkriterien und zur Steuerung der Totalisierung können entweder die Statistikgruppen des Einkaufs oder des Verkaufs gewählt werden. Die Periodenlängen, über welche sich die Ermittlung der Bestandesentwicklung erstrecken soll, sind frei wählbar. Der Statistikumfang kann durch Vorgabe einzelner Statistikgruppen auf die gewünschten Informationen begrenzt werden.

Lotauswertungen

Die Liste der **Lot-Bewegungen** gruppiert die Bewegungen innerhalb einer vorgegebenen Periode nach Lot und den darin enthaltenen Artikeln.

Lot-Bewegungen
Syscon

Seite: 1
18479 / 30.04.2010
01.01.2007 - 31.12.2007

					Menge		Betrag Netto	
Datum	Artikel-Nr.	Artikel	Meh	Preis	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
arve.maier.005		**Lieferung 18.02.2007**		**2100001**	**Maier Peter, Kilchberg**			
18.02.2007	511-30.500.30	Arve 1. Qualität	m3	884.45	0.715		632.38	
25.02.2007	511-30.500.30	Arve 1. Qualität	m3	1396.50		0.705		984.53
25.02.2007	511-30.500.30	Arve 1. Qualität	m3		-0.010			
eiche.maier.003		**Lieferung 04.02.07**		**2100001**	**Maier Peter, Kilchberg**			
04.02.2007	501-30.500.30	Eiche 1. Qualität	m3	1862.00	0.985		1834.07	
25.02.2007	501-30.500.30	Eiche 1. Qualität	m3	2432.00		0.960		2334.72
25.02.2007	501-30.500.30	Eiche 1. Qualität	m3		-0.025			
eiche.maier.004		**Lieferung 12.03.07**		**2100001**	**Maier Peter, Kilchberg**			
04.02.2007	502-30.500.30	Eiche 2. Qualität	m3	1768.90	1.100		1945.79	
15.03.2007	502-30.500.30	Eiche 2. Qualität	m3	2342.34		1.085		2541.44
15.03.2007	502-30.500.30	Eiche 2. Qualität	m3		-0.015			

Ausdruck: Lot-Bewegungen

Der Abruf erfolgt nach Lot oder nach Lieferant. Nach Lot kann ein einzelnes Lot oder alle Lot, in deren Nummer ein vorgegebener Begriff vorkommt, zur Ausgabe abgerufen werden. Beim Abruf nach Lieferant werden alle Lot des gewünschten Lieferanten ausgegeben.